





# Weinbaufax Franken

herausgegeben am  
**Donnerstag, 19. Mai 2016**

LWG Veitshöchheim  
Weinbauring Franken e.V.  
WEATHER365 Ltd

**Freitag:** Am Morgen und am Vormittag sonnig Frühwerte 10 Grad, im Lauf des Vormittages 15 Grad. Gegen Mittag, Nachmittags und auch am Abend überwiegend gering bewölkt, Höchstwerte 19 Grad. Nachts anfangs wechselnd bewölkt, zeitweise sternklar. Ab Mitternacht meist stark bewölkt. Die Tiefstwerte erreichen in etwa 12 Grad.

**Die weiteren Aussichten:** Samstag gering bewölkt. Höchstwerte 22 Grad. In der Nacht zum Sonntag Tiefstwerte um 11 Grad. Sonntag oft heiter maximal 27 Grad.

© www.weather365.net	Fr	Sa	So	Mo	Di
<b>Wetter</b>					
<b>TMax / TMin [°C]</b>	19 / 8	22 / 12	27 / 11	15 / 13	18 / 10
<b>Niederschlag [mm]</b>	0	0	0	5	4
<b>Regenrisiko [%]</b>	5	20	0	70	60
<b>Bodenfeuchte [%nFK] 30-60cm Tiefe</b>	98	93	93	93	93
<b>Bodentemp. 40cm Tiefe [°C]</b>	9	11	12	12	11
<b>Pflanzenschutzmittel Sprühverluste (Grenzwert Wind 5 m/s)</b>	leicht 3,8 m/s	leicht 2,1 m/s	leicht 3,3 m/s	mittel 4,8 m/s	leicht 3,5 m/s

## Allgemeine Situation

Bis Sonntag wird es immer wärmer und freundlicher. Zu Beginn der neuen Woche ist verbreitet mit Niederschlägen zu rechnen. Dementsprechend bleibt es auch kühler.

Die warmen Tage werden zu einem schnellen Zuwachs bei den Reben führen.

## Oidium

In einer letztjährigen Versuchsanlage wurde ein Zeigertrieb entdeckt.

Kontrollieren Sie daher Anlagen genau auf das Auftreten von Zeigertrieben, besonders solche, die im vergangenen Jahr frühzeitig (im Juni) bereits Oidiumbefall aufgewiesen haben. Sorten bei denen besonders gerne Zeigertriebe auftreten sind Cabernet Dorsa, Dornfelder und auch Kerner.

Durch den Frost haben viele Augen eine Teilschädigung erlitten. Bei solchen Trieben ist daher oft eine übermäßige Blatthaarbildung ausgelöst worden. Verwechseln Sie solche Triebe nicht mit Zeigertrieben!

Zeigertriebe sind sofort auszubrechen, um keine dauernde Infektionsquelle im Weinberg zu belassen.

Bei Flächen, die im vergangenen Jahr frühzeitigen und stärkeren Oidiumbefall aufgewiesen haben, ist die Gefahr der Zeigertriebbildung erhöht. Sie sollten daher zur Sicherheit in den kommenden Tagen mit einem Netzschwefelpräparat behandelt werden, bei dem eine höhere Aufwandmenge zugelassen ist, z.B. „Netzschwefel Stulln“ 5 kg/ha oder „Netzschwefelit WG“ 5 kg/ha.

Für im letzten Jahr „saubere“ Lagen ohne frühen Oidiumbefall besteht noch keine Gefährdung und Behandlungsbedürftigkeit.

## Hinweis

Sollte die Wettervorhersage so eintreten wie gemeldet, stellen Sie sich darauf ein, dass Behandlungen gegen Peronospora und Oidium wahrscheinlich zum Monatswechsel Mai/Juni notwendig werden.

Genauere Hinweise können wir erst in der kommende Woche geben.

**Ansonsten gelten die Hinweise vom Fax am Dienstag.**

## **INFORMATION DER LWG ZUM PROGRAMM UMSTRUKTURIERUNG VON REBFLÄCHEN**

**Letztmöglichster Abgabetermin ist der 31.05.2016 (Eingangsdatum an der LWG)**

Wer im Programm Umstrukturierung von Rebflächen einen Förderantrag gestellt hat, der sollte **umgehend seinen Zahlungsantrag mit Flächenaufstellung** zum Zahlungsantrag und **Originalrechnung bzw. Originallieferschein** bei der LWG einreichen.

Das Gleiche gilt für beantragte Installation einer Tropfbewässerungsanlage.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für Zahlungsanträge, die nicht fristgerecht an der LWG eingehen, der Förderanspruch verfällt!

Für Rückfragen stehen wir unter der 0931/9801214 (Frau Schömig) bzw. 215 (Herr Wolter) zur Verfügung